

Informationsschreiben über die Informationspflichten gemäß Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Wir fühlen uns einem höchstmöglichen Schutz und größtmöglicher Sorgfalt im Umgang mit Ihren persönlichen Daten verpflichtet. Unsere Mitarbeiter*innen unterliegen der Verschwiegenheit über anvertraute oder sonst bekannt werdende persönliche Verhältnisse betreuter Kinder und ihrer Eltern. Grundlage dafür sind die österreichischen sowie EU-rechtlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

Wir verarbeiten auf Grund unserer Tätigkeit personenbezogene Daten von Kindern, Erziehungs- und Obsorgeberechtigten, gesetzlichen Vertreter*innen, Vertrauenspersonen und Angehörigen. Hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 13 und 14 DSGVO informieren.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich für die Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung im Sinne des Datenschutzrechts ist die St. Hemma-Stiftung für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche in der Diözese Gurk, Sandwirtgasse 2, 9020 Klagenfurt a. W., Tel. +43 (0)463 55560 – 59, E-Mail office@hemma-stiftung.at.

Welche Daten werden verarbeitet? Und zu welchem Zweck?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Kinder und Erziehungs- bzw. Obsorgeberechtigten (Stammdaten, Adress- und Kontaktdaten, Abrechnungsdaten, Versicherungsdaten, Daten über die familiäre, soziale und wirtschaftliche Lage, bisherige Betreuungsverhältnisse, Sprachkompetenzen und Dokumentation der Entwicklung), Fotos und Videos sowie besondere Kategorien von Daten (wie Religionsbekenntnis und Gesundheitsdaten). Von Notfallkontakten und abholberechtigten Personen werden Name, Verhältnis zum Kind und Kontaktdaten erfasst.

Die Verarbeitung ist zum Zweck des Anmeldeverfahrens, der Abhaltung von Probebesuchen (bzw. Schnuppertagen), zur Erstellung und Erhebung der Betreuungsleistung, zur Vertragserfüllung, zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Betreuung inklusive der entsprechenden Leitungs- und Qualitätskontrolle, Dokumentation sowie Verrechnung und zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften sowie behördlicher Anordnungen im Hinblick auf die Umsetzung der rechtlichen Vorgaben (u. a. Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz – K-KBBG) erforderlich. Sofern Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, können Fotos und Videos von Kindern zur Dokumentation und Berichterstattung des Alltags und interner Veranstaltungen verwendet werden. Zum Zweck der Kontaktaufnahme und Einladung zu Veranstaltungen sowie der Bereitstellung von Informationen über die Einrichtung und des Trägers nutzen wir die von Eltern und Angehörigen angegebenen Kontaktdaten.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten (darunter auch sensible Daten wie Religionsbekenntnis und Gesundheitsdaten) ist für die oben angeführten Zwecke erforderlich, da die verantwortliche Person sonst nicht ihren gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen nachkommen kann.

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO.

Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Das heißt wir verarbeiten Ihre Daten

- sofern Sie uns Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO erteilt haben (bspw. Fotos und Videos von Kindern),
- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. wenn ein Betreuungsvertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO abgeschlossen wurde,
- aufgrund unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (bspw. Kontaktaufnahme, Einladungen, Informationen des Trägers) oder
- eine rechtliche Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO besteht (u. a. Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungs-gesetz – K-KBBG).

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Wenn wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie als Betroffene*r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten schriftlich zu widersprechen.

Herkunft der Daten

Wir verarbeiten Daten, die wir u. a. von betreuten Kindern, ihren Erziehungs- bzw. Obsorgeberechtigten, ihren Angehörigen oder Vertrauenspersonen, gesetzlichen Vertreter*innen sowie behandelnden Ärzt*innen und Therapeut*innen, öffentlichen Einrichtungen und weiteren Einrichtungen, in deren Betreuung sich das Kind befindet, erhalten, sofern dies für die Erbringung der vereinbarten Leistung notwendig ist.

An welche Empfänger*innen werden Daten weitergegeben?

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Die personenbezogenen Daten der Betroffenen werden im Anlassfall an folgende Empfänger*innen übermittelt:

- Relevante Behörden (Land, Gemeinde, Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheitsamt, schulärztlicher Dienst)
- im Fall von Inkasso an einen Rechtsanwalt und Inkassounternehmen
- Polizei und Sicherheitsbehörden
- Rettungsdienste/Ärzt*innen
- Unterstützende Dienstleister*innen (z. B. AVS, Zusatzangebote wie Musik Mobil – Musikpädagoge*innen)

Darüber hinaus bedienen wir uns Dienstleister*innen (Auftragsverarbeiter*innen) zur Leistungserbringung sowie zur Bereitstellung von Diensten (insbesondere Wartung und Hosting der IT-Systeme und der Softwareprodukte, Verrechnung, Marketing) beim Kärntner Caritasverband für Wohlfahrtspflege und Fürsorge. Wir arbeiten nur mit Auftragsverarbeiter*innen zusammen, die hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen des DSG und der DSGVO in der jeweils geltenden Fassung erfolgt.

St. Hemma-Stiftung

für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche in der Diözese Gurk

Wie lange werden Daten gespeichert?

Anmeldedaten werden für die Dauer des Anmeldezeitraums, deren Abwicklung sowie zum Zweck der Nachbereitung und allfälliger Rückfragen aufbewahrt. Sofern es zu keiner Aufnahme kommt, sind dies drei Jahre nach Beginn des Kinderbildungsjahres. Bei Aufnahme werden pädagogische und verrechnungsrelevante Daten für die Dauer der Betreuung und deren Abwicklung, der Nachbereitung sowie der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aufbewahrt. Sofern dies für die Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen erforderlich ist, werden Daten für den entsprechenden Zeitraum auch darüber hinaus gespeichert.

Ihre Rechte

Die Erziehungs- bzw. Obsorgeberechtigten haben das Recht auf Auskunft über die sie und das Kind betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Widerspruch oder Einschränkung der Verarbeitung im Rahmen der rechtlichen Vorgaben. Das Recht auf Widerruf besteht bei Datenverarbeitungen, die auf Ihrer Einwilligung beruhen. Das Recht auf Widerspruch besteht bei Datenverarbeitungen, die auf berechtigten Interessen des/der Verantwortlichen oder eines/einer Dritten beruhen.

Es muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass eine Betreuung in unseren Einrichtungen ohne die Verarbeitung von personenbezogenen oder gesundheitsbezogenen Daten nicht möglich ist.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Ihre Ansprechpartner*innen

Bei Fragen können Sie sich an den/die Leiter*in der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung wenden, welche*r Ihre Anliegen an die Datenschutzbeauftragten weiterleiten wird.

Die Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@hemma-stiftung.at.

Ich habe die vorliegenden Ausführungen zum Thema „Datenschutz“ zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden.

Name des Kindes:

.....

Name(n) der erziehungs- bzw. obsorgeberechtigten Person(en):

.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift(en) der erziehungs- bzw.
obsorgeberechtigten Person(en)